

M Ü N D L I C H E A N F R A G E

CDU-Fraktion
Peter Krüger

Sitzung am:

Gegenstand:

Ausweichstraße Laubegast-Tolkewitz

Fragen:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bereits zu Beginn des Jahres hatte ich eine umfangreiche Anfrage zur geplanten Umgehungstraße zwischen Laubegast und Tolkewitz gestellt und freilich interessiere ich mich weiterhin für den Fortgang des Planungsstands bzw. der angedachten Umsetzung.

Im Frühjahr hatten Bürger in Tolkewitz und Laubegast über 1.000 Unterschriften gegen die geplante Interimsstraße gesammelt, am 24. August 2016 wurde mir durch die Stadtverwaltung schriftlich versichert, dass damit „das große Interesse der Bevölkerung für das Verkehrsbauvorhaben sichtbar“ sei und im „Rahmen des Planfeststellungsverfahrens, das durch die Landesdirektion Sachsen durchgeführt wird, für alle Betroffenen die Möglichkeit besteht, ihre Belange zum Vorhaben darzulegen“.

Daher habe ich folgende Fragen:

1. Welchen Stand hat das Planfeststellungsverfahren derzeit und wann ist mit der Offenlegung zu rechnen? In welchem Rahmen plant die Stadtverwaltung Bürgerversammlungen und Informationsveranstaltungen für Anwohner, Betroffene und Interessierte sowie damit verbundene Beteiligungsprozesse?
2. Wie wird seitens der Stadtverwaltung mit der Vielzahl an Unterschriften umgegangen bzw. inwiefern berücksichtigt die Stadtverwaltung diesen gelebten Bürgerwillen bei der Planung und Realisierung dieses strittigen Verkehrsbauvorhabens?
3. Jüngst wurde mir als Stadtrat aus dem Wahlkreis Tolkewitz von Bürgern berichtet, dass bei Spaziergängen durch den Niedersedlitzer Flutgraben eine vielfältige Flora und Fauna zu entdecken ist – darunter wohl auch geschützte Arten. Wie soll dieser Sachverhalt mit einem Straßenbauvorhaben durch ein Naturschutzgebiet vereinbart werden?